

Festliche Abschlussfeier für Absolventen des Berufsbildungszentrums 2010

Nach zwei Jahren intensiver Ausbildung in deutschen Unternehmen in Buenos Aires, Mendoza und Montevideo sowie im Berufsbildungszentrum des Instituto Ballester wurde den Absolventen der deutschen dualen Berufsausbildung in festlichen Rahmen das Abschlusszeugnis der Deutsch-Argentinischen Industrie- und Handelskammer (AHK) überreicht.

Dr. Thomas Leonhardt, Vizepräsident der Auslandshandelskammer, betonte in seiner Ansprache die lange Tradition der Dualen Ausbildung in Argentinien: Seit 33 Jahren erhalten die Schulabgänger der Deutschen Schulen eine qualifizierte kaufmännische Berufsausbildung, und viele Absolventen nehmen inzwischen leitende Positionen in internationalen Unternehmen ein. Im Beisein der Eltern und Freunde der Absolventen, Vertretern der Ausbildungsunternehmen und der Deutschen Schulen in Argentinien leitete Yanina Falugue, Abteilungsleiterin für Berufsbildung bei der Deutsch-Argentinischen Kammer, den festlichen Abend mit einer Foto-Show ein, bei der viele Erinnerungen an die Ausbildungszeit geweckt wurden.

Während der Ausbildung wird nicht nur Wert auf die Vermittlung von Fachkenntnissen gelegt, sondern ganz besonders auch auf die Förderung von Personal- und Sozialkompetenz, so der Leiter des Berufsbildungszentrums (BBZ) Ingo Winter. Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit, Eigeninitiative, Zusammenarbeit im Team mit Kollegen, Vorgesetzten, Kunden und Geschäftspartnern sind wichtige Voraussetzungen, um die Ausbildung erfolgreich zu beenden.

Neben dem Berufsabschlusszeugnis erhielten die Prüfungsteilneh-



Absolventen der Dualen Berufsausbildung 2010 mit den Lehrern des BBZ.

mer an diesem Abend von Sigrid Lots, Lehrerin für Wirtschaftsdeutsch am BBZ, die Zeugnisse für die erfolgreiche Teilnahme an der Prüfung Wirtschaftsdeutsch International des Goethe-Instituts und Business English Certificates der University of Cambridge.

Als Komplement neben der kaufmännischen dualen Ausbildung wird von der Auslandshandelskammer in Buenos Aires seit einigen Jahren eine gewerblich-technische Ausbildung zum Mechatroniker angeboten. Ing. Rubén Saclier von der Hölters-Schule überreichte den Absolventen die Diplome dieser spanischsprachigen Ausbildungsrichtung.

Als Höhepunkt ehrte und beglückwünschte der Gesandte und Koordinator der Wirtschaftsabteilung der Deutschen Botschaft Dr. Klaus-Ludwig Keferstein vor ca. 250 geladenen Gästen im Hotel Panamericano die jeweils besten Absolventen: Cristian Thimig (Orbis Mertig) erzielte die beste Durchschnittsnote bei den Industriekaufleuten, Paola Forte (DHL Uruguay) war die erfolgreichste Groß- und Außenhandelskauffrau, Carolina Echevarría (Siemens Argentina) erhielt das Diplom für die beste Kauffrau für Bürokommunikation sowie Nicolás Cortijo als bester Mechatroniker bei der Firma Bizerba SA.

Mit großem Applaus wurde der Sekretärin des BBZ Carlota Wolter gedankt, die seit den Anfängen der Ausbildung im BBZ tätig ist und nun in den verdienten Ruhestand treten wird. Besonders würdigten die Auszubildenden in ihrer Ansprache Alf Buddecke, Auslandsdienstlehrer am BBZ, der nach fast 6-jähriger Tätigkeit in Buenos Aires nach Deutschland zurückkehren wird.



Der Gesandte und Koordinator der Wirtschaftsabteilung der Deutschen Botschaft Dr. Klaus-Ludwig Keferstein mit den erfolgreichsten Absolventen Paola Forte, Nicolás Cortijo, Cristian Thimig und Carolina Echevarría.